



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Nr. 75 vom 15. November 2013

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Hg.: Der Präsident der Universität Hamburg
Referat 31 – Qualität und Recht

Neufassung der Fachspezifischen Bestimmungen für Slavistik als Haupt- oder Nebenfach eines Studiengangs mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B. A.) der Fakultät für Geisteswissenschaften

Vom 4. September 2013

Das Präsidium der Universität Hamburg hat am 16. September 2013 die vom Fakultätsrat der Fakultät für Geisteswissenschaften am 4. September 2013 aufgrund von § 91 Absatz 2 Nummer 1 Hamburgisches Hochschulgesetz (HmbHG) vom 18. Juli 2001 (HmbGVBl. S. 171), zuletzt geändert am 4. Dezember 2012 (HmbGVBl. S. 510, 518) beschlossene Neufassung der Fachspezifischen Bestimmungen für den Bachelorstudiengang Slavistik als Fach eines Studienganges mit dem Abschluss „Bachelor of Arts“ (B.A.) gemäß § 108 Absatz 1 HmbHG genehmigt.

Präambel

Diese fachspezifischen Bestimmungen für das Fach Slavistik ergänzen die Regelungen der Prüfungsordnung der Fakultät für Geisteswissenschaften der Universität Hamburg für Studiengänge mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.) vom 3. Juli 2013 (PO B.A.) in der jeweils geltenden Fassung.

I. Ergänzende Bestimmungen zur PO B.A.

Zu § 1

Studienziel, Prüfungszweck, Akademischer Grad, Durchführung des Studiengangs

Zu § 1 Absatz 2:

(1) Studienziel des Hauptfaches *Slavistik*

Der Studiengang *Slavistik* hat das Ziel, grundlegende fachwissenschaftliche Kenntnisse der slavischen Sprachen, Literaturen und Kulturen zu vermitteln. Dies geschieht anhand ausgewählter thematischer Schwerpunkte und am Beispiel einer Profil gebenden slavischen Sprache (Bosnisch-Kroatisch-Serbisch, im Folgenden *BKS*, *Polnisch*, *Russisch* oder *Tschechisch*) und ihrer Literatur. Die Erarbeitung von für das Fach wesentlichen Untersuchungsaspekten, Verfahrensweisen und Fragestellungen erfolgt sowohl historisch-diachron als auch synchron.

Das Studium soll zur kritischen Auseinandersetzung mit Theorien und Methoden sowie zur selbständigen Formulierung und Bearbeitung wissenschaftlicher Problembereiche befähigen. Die Studierenden erwerben zentrale Techniken des systematischen und wissenschaftlichen Arbeitens, des Recherchierens und der schriftlichen und mündlichen Präsentation. Im Mittelpunkt des Erlernens kommunikativer Kompetenzen steht der Fremdspracherwerb der gewählten Profilsprache, an dessen Abschluss eine angemessene Sprachfähigkeit sowie die Vertrautheit mit den soziokulturellen Verhältnissen des jeweiligen Sprachraums stehen. Diese Sprachprofilierung soll wie die kommunikativen, interkulturellen und medialen Kompetenzen auf mögliche Berufsfelder vorbereiten. Dazu dienen auch die obligatorischen Grundkenntnisse in einer weiteren Slavine.

Profile im Hauptfach *Slavistik* und ihre Studienziele

Im Fach *Slavistik* können im Hauptfach durch die Wahl entsprechender Module folgende Profile mit den unten ausgewiesenen sprachlichen Schwerpunkten studiert werden. In der Vertiefungsphase findet eine Spezialisierung in den Teilfächern *Sprach-* oder *Literaturwissenschaft* statt:

Profil A: *Slavistik* als Hauptfach; Sprachprofile *BKS/Polnisch/Russisch/Tschechisch* (ohne Vorkenntnisse)

a) *Slavistik* als Hauptfach; Sprachprofil *BKS/Polnisch/Russisch/Tschechisch* (ohne Vorkenntnisse); Teilfach *Sprachwissenschaft*

Das Studium des Faches *Slavistik* im Profil *BKS/Polnisch/Russisch/Tschechisch* mit einer Schwerpunktbildung im Teilfach *Sprachwissenschaft* soll zu einer theorie- und methodengeleiteten Analyse der bosnisch-kroatisch-serbischen/polnischen/russischen/tschechischen Sprache und Kultur im Kontext europäischer Mehrsprachigkeit befähigen. Ziel des Studiums im Teilfach *Sprachwissenschaft* ist es, die Fähigkeit zur wissenschaftlichen Analyse und Beschreibung der Profilsprache nach

Struktur und Funktion in ihren vielfältigen gegenwärtigen und historischen Ausprägungen zu erwerben. Zu den Zielen gehören

- der Erwerb grundlegender Kenntnisse über die Struktur, Verwendung und Entwicklung der bosnisch-kroatisch-serbischen/polnischen/russischen/tschechischen Sprache;
- die Kenntnis sprachwissenschaftlicher Terminologie, Analyseverfahren und Untersuchungsmethoden mit dem Schwerpunkt auf Struktur und Funktion der Profilsprache;
- die vertiefte Einsicht in die kulturelle Identität des bosnisch-kroatisch-serbischen/polnischen/russischen/tschechischen Sprachraums einschließlich ihrer historischen Begründung;
- aber auch die einführende Kenntnis fachrelevanter literaturwissenschaftlicher Fragestellungen, Methoden und Arbeitstechniken in der slavistischen Literaturwissenschaft
- sowie der Aufbau einer analytischen und kritischen (wissenschaftlichen) Kompetenz;
- die Fähigkeit zu selbständigem wissenschaftlichen Bewerten und Arbeiten;
- die mündliche und schriftliche Darstellung der Studien- und Untersuchungsergebnisse;
- der Erwerb berufspraktischer Kommunikations- und Präsentationsfähigkeiten.

b) *Slavistik* als Hauptfach; Sprachprofil *BKS/Polnisch/Russisch/Tschechisch* (ohne Vorkenntnisse); Teilfach *Literaturwissenschaft*

Das Studium des Faches *Slavistik* im Profil **BKS/Polnisch/Russisch/Tschechisch** mit einer Schwerpunktbildung im Teilfach *Literaturwissenschaft* vermittelt auf der Grundlage eingehender Kenntnisse in der Profilsprache

- fachspezifische Terminologie sowie praktische Erfahrungen in ihrer adäquaten Anwendung am Gegenstand des Faches, der bosnisch-kroatisch-serbischen/polnischen/russischen/tschechischen Literatur;
- Grundkenntnisse in den Methoden und Theorien der Literatur- und Kulturwissenschaft;
- Überblickskenntnisse zur Geschichte der bosnisch-kroatisch-serbischen/polnischen/russischen/tschechischen Literatur und vertieftes Wissen zu ausgewählten Epochen;
- Einsicht in die kulturelle Identität des bosnisch-kroatisch-serbischen/polnischen/russischen/tschechischen Kulturraums unter historisch-diachrotem und synchronem Gesichtspunkt;
- aber auch einführende Kenntnis fachrelevanter linguistischer Fragestellungen, Methoden und Arbeitstechniken in der slavistischen Sprachwissenschaft;
- sowie den Aufbau einer analytischen und kritischen (wissenschaftlichen) Kompetenz;
- die Fähigkeit zu selbständigem wissenschaftlichen Bewerten und Arbeiten;
- die mündliche und schriftliche Darstellung der Studien- und Untersuchungsergebnisse;
- den Erwerb berufspraktischer Kommunikations- und Präsentationsfähigkeiten und interkultureller Kompetenzen.

Profil B: *Slavistik* als Hauptfach; Sprachprofil *Russisch* (mit herkunftssprachlichen Vorkenntnissen im Russischen)

a) *Slavistik* als Hauptfach; Sprachprofil *Russisch* (mit herkunftssprachlichen Vorkenntnissen im Russischen); Teilfach *Sprachwissenschaft*

Das Studium des Faches *Slavistik* im Profil *Russisch* (mit herkunftssprachlichen Vorkenntnissen im Russischen) mit einer Schwerpunktbildung im Teilfach *Sprachwissenschaft* soll zu einer theorie- und methodengeleiteten Analyse der russischen Sprache und Kultur im Kontext europäischer Mehrsprachigkeit befähigen. Ziel des Studiums im Teilfach *Sprachwissenschaft* ist es, die Fähigkeit zur wissenschaftlichen Analyse und Beschreibung der Profilsprache nach Struktur und Funktion in ihren vielfältigen gegenwärtigen und historischen Ausprägungen zu erwerben. Zu den Zielen gehören

- der Erwerb metasprachlicher Kenntnisse über das Russische als Herkunftssprache;
- die Kenntnis sprachwissenschaftlicher Terminologie, Analyseverfahren und Untersuchungsmethoden mit dem Schwerpunkt auf Struktur und Funktion der Profilsprache;
- die vertiefte Einsicht in die kulturelle Identität des russischen Sprachraums einschließlich ihrer historischen Begründung;
- aber auch einführende Kenntnis fachrelevanter literaturwissenschaftlicher Fragestellungen, Methoden und Arbeitstechniken in der slavistischen Literatur- und Kulturwissenschaft;
- sowie der Aufbau einer analytischen und kritischen (wissenschaftlichen) Kompetenz;
- die Fähigkeit zu selbständigem wissenschaftlichen Bewerten und Arbeiten;
- die mündliche und schriftliche Darstellung der Studien- und Untersuchungsergebnisse;
- der Erwerb berufspraktischer Kommunikations- und Präsentationsfähigkeiten.

b) *Slavistik* als Hauptfach; Sprachprofil *Russisch* (mit herkunftssprachlichen Vorkenntnissen im Russischen); Teilfach *Literaturwissenschaft*

Das Studium des Faches *Slavistik* im Profil *Russisch* (mit herkunftssprachlichen Vorkenntnissen im Russischen) mit einer Schwerpunktbildung im Teilfach *Literaturwissenschaft* vermittelt auf der Grundlage eingehender metasprachlicher Kenntnisse im Russischen als Herkunftssprache

- fachspezifische Terminologie sowie praktische Erfahrungen in ihrer adäquaten Anwendung am Gegenstand des Faches, der russischen Literatur;
- Grundkenntnisse in den Methoden und Theorien der Literatur- und Kulturwissenschaft;
- Überblickskenntnisse zur Geschichte der russischen Literatur und vertieftes Wissen zu ausgewählten Epochen;
- Einsicht in die kulturelle Identität des russischen Kulturraums unter historisch-diachronem und synchronem Gesichtspunkt;
- aber auch einführende Kenntnis fachrelevanter linguistischer Fragestellungen, u Methoden und Arbeitstechniken der slavistischen Sprachwissenschaft;
- sowie den Aufbau einer analytischen und kritischen (wissenschaftlichen) Kompetenz;
- die Fähigkeit zu selbständigem wissenschaftlichen Bewerten und Arbeiten;
- die mündliche und schriftliche Darstellung der Studien- und Untersuchungsergebnisse;
- den Erwerb berufspraktischer Kommunikations- und Präsentationsfähigkeiten und interkultureller Kompetenzen.

Profil C: *Slavistik* als Hauptfach; Sprachprofile *Polnisch/Russisch* (mit Vorkenntnissen im Polnischen/Russischen auf muttersprachlichem Niveau)

a) *Slavistik* als Hauptfach; Sprachprofil *Polnisch/Russisch* (mit Vorkenntnissen im Polnischen/Russischen auf muttersprachlichem Niveau); Teilfach *Sprachwissenschaft*
Das Studium des Faches *Slavistik* im Profil *Polnisch/Russisch* (mit Vorkenntnissen im *Polnischen/Russischen* auf muttersprachlichem Niveau) mit einer Schwerpunktbildung im Teilfach *Sprachwissenschaft* soll zu einer theorie- und methodengeleiteten Analyse der polnischen/russischen Sprache und Kultur im Kontext europäischer Mehrsprachigkeit befähigen. Ziel des Studiums im Teilfach *Sprachwissenschaft* ist es, die Fähigkeit zur wissenschaftlichen Analyse und Beschreibung der Profilsprache nach Struktur und Funktion in ihren vielfältigen gegenwärtigen und historischen Ausprägungen zu erwerben. Zu den Zielen gehören

- der Erwerb metasprachlicher Kenntnisse über das Polnische/Russische als Muttersprache und über das Deutsche als fremdsprachliche Wissenschaftssprache;
- die Kenntnis sprachwissenschaftlicher Terminologie, Analyseverfahren und Untersuchungsmethoden mit dem Schwerpunkt auf Struktur und Funktion der Profilsprache;
- die vertiefte Einsicht in die kulturelle Identität des polnischen/russischen Sprachraums einschließlich ihrer historischen Begründung;
- aber auch die einführende Kenntnis fachrelevanter literaturwissenschaftlicher Fragestellungen, Methoden und Arbeitstechniken in der slavistischen Literatur- und Kulturwissenschaft;
- sowie der Aufbau einer analytischen und kritischen (wissenschaftlichen) Kompetenz;
- die Fähigkeit zu selbständigem wissenschaftlichen Bewerten und Arbeiten;
- die mündliche und schriftliche Darstellung der Studien- und Untersuchungsergebnisse;
- der Erwerb berufspraktischer Kommunikations- und Präsentationsfähigkeiten.

b) *Slavistik* als Hauptfach; Sprachprofil *Polnisch/Russisch* (mit Vorkenntnissen im Polnischen/Russischen auf muttersprachlichem Niveau); Teilfach *Literaturwissenschaft*

Das Studium des Faches *Slavistik* im Profil *Polnischen/Russisch* (mit Vorkenntnissen im Polnischen/Russischen auf muttersprachlichem Niveau) mit einer Schwerpunktbildung im Teilfach *Literaturwissenschaft* vermittelt auf der Grundlage eingehender metasprachlicher Kenntnisse im Russischen als Muttersprache und im Deutschen als fremdsprachliche Wissenschaftssprache

- fachspezifische Terminologie sowie praktische Erfahrungen in ihrer adäquaten Anwendung am Gegenstand des Faches, der polnischen/russischen Literatur;
- Grundkenntnisse in den Methoden und Theorien der Literatur- und Kulturwissenschaft;
- Überblickskenntnisse zur Geschichte der polnischen/russischen Literatur und vertieftes Wissen zu ausgewählten Epochen;
- Einsicht in die kulturelle Identität des polnischen/russischen Kulturraums unter historisch-diachroem und synchronem Gesichtspunkt;
- aber auch die einführende Kenntnis fachrelevanter linguistischer Fragestellungen, Methoden und Arbeitstechniken der slavistischen Sprachwissenschaft;
- sowie den Aufbau einer analytischen und kritischen (wissenschaftlichen) Kompetenz;
- die Fähigkeit zu selbständigem wissenschaftlichen Bewerten und Arbeiten;
- die mündliche und schriftliche Darstellung der Studien- und Untersuchungsergebnisse;

- den Erwerb berufspraktischer Kommunikations- und Präsentationsfähigkeiten und interkultureller Kompetenzen.

(2) Studienziel des Nebenfaches *Slavistik*

Der Studiengang *Slavistik* im Nebenfach hat das Ziel, fachwissenschaftliche Kenntnisse der slavischen Sprachen, Literaturen und Kulturen am Beispiel einer das Profil spezifizierenden slavischen Sprache (Bosnisch-Kroatisch-Serbisch im Folgenden BKS, Polnisch, Russisch oder Tschechisch) zu vermitteln. Nach einer Einführung in für das Fach wesentliche Untersuchungsaspekte, Verfahrensweisen und Fragestellungen erfolgt in der Aufbau- und Vertiefungsphase eine Schwerpunktsetzung in einem der Teilfächer *Sprachwissenschaft* oder *Literaturwissenschaft*.

Profile im Nebenfach *Slavistik* und ihre Studienziele

Im Fach Slavistik können durch die Wahl entsprechender Module folgende Sprachprofile mit einem in der Aufbauphase zu wählenden Schwerpunkt in einem der beiden Teilfächer *Sprachwissenschaft* und *Literaturwissenschaft* im Nebenfach studiert werden:

Profil D: *Slavistik* als Nebenfach; Sprachprofile *BKS/Polnisch/Russisch/Tschechisch* (ohne Vorkenntnisse, sprachlehrintensiv)

a) *Slavistik* als Nebenfach; Sprachprofil *BKS/Polnisch/Russisch/Tschechisch* (ohne Vorkenntnisse); Teilfach *Sprachwissenschaft*

Das Studium des Nebenfaches *Slavistik* im Profil *BKS/Polnisch/Russisch/Tschechisch* mit einer Schwerpunktbildung im Teilfach *Sprachwissenschaft* soll zu einer theorie- und methodengeleiteten Analyse der bosnisch-kroatisch-serbischen/polnischen/russischen/tschechischen Sprache und Kultur im Kontext europäischer Mehrsprachigkeit befähigen. Ziel des Studiums im Teilfach *Sprachwissenschaft* ist es, die Fähigkeit zur wissenschaftlichen Analyse und Beschreibung der Profilsprache nach Struktur und Funktion in ihren vielfältigen gegenwärtigen und historischen Ausprägungen zu erwerben. Zu den Zielen gehören

- der Erwerb grundlegender Kenntnisse über die Struktur, Verwendung und Entwicklung der bosnisch-kroatisch-serbischen/polnischen/russischen/tschechischen Sprache;
- die Kenntnis sprachwissenschaftlicher Terminologie, Analyseverfahren und Untersuchungsmethoden mit dem Schwerpunkt auf Struktur und Funktion der Profilsprache;
- die vertiefte Einsicht in die kulturelle Identität des bosnisch-kroatisch-serbischen/polnischen/russischen/tschechischen Sprachraums einschließlich ihrer historischen Begründung.

b) *Slavistik* als Nebenfach; Sprachprofil *BKS/Polnisch/Russisch/Tschechisch* (ohne Vorkenntnisse); Teilfach *Literaturwissenschaft*

Das Studium des Nebenfaches *Slavistik* im Profil *BKS/Polnisch/Russisch/Tschechisch* mit einer Schwerpunktbildung im Teilfach *Literaturwissenschaft* vermittelt auf der Grundlage eingehender Kenntnisse in der Profilsprache

- fachspezifische Terminologie sowie praktische Erfahrungen in ihrer adäquaten Anwendung am Gegenstand des Faches, der bosnisch-kroatisch-serbischen/polnischen/russischen/tschechischen Literatur;
- Grundkenntnisse in den Methoden und Theorien der Literatur- und Kulturwissenschaft;
- Überblickskenntnisse zur Geschichte der bosnisch-kroatisch-serbischen/pol-

nischen/russischen/tschechischen Literatur und vertieftes Wissen zu ausgewählten Epochen;

- Einsicht in die kulturelle Identität des bosnisch-kroatisch-serbischen/polnischen/russischen/tschechischen Kulturraums unter historisch-diachrotem und synchronem Gesichtspunkt.

Profil E: *Slavistik* als Nebenfach; Sprachprofil *BKS/Polnisch/Russisch/Tschechisch* (mit Vorkenntnissen, nicht sprachlehrintensiv)

a) *Slavistik* als Nebenfach; Sprachprofil *BKS/Polnisch/Russisch/Tschechisch* (mit Vorkenntnissen); Teilfach *Sprachwissenschaft*

Das Studium des Nebenfaches *Slavistik* im Profil *BKS/Polnisch/Russisch/Tschechisch* für Muttersprachler mit einer Schwerpunktbildung im Teilfach *Sprachwissenschaft* soll zu einer theorie- und methodengeleiteten Analyse der bosnisch-kroatisch-serbischen/polnischen/russischen/tschechischen Sprache und Kultur im Kontext europäischer Mehrsprachigkeit befähigen. Ziel des Studiums im Teilfach *Sprachwissenschaft* ist es, die Fähigkeit zur wissenschaftlichen Analyse und Beschreibung der Profilsprache nach Struktur und Funktion in ihren vielfältigen gegenwärtigen und historischen Ausprägungen zu erwerben. Zu den Zielen gehören

- der Erwerb metasprachlicher Kenntnisse über das BKS/Polnische/Russische/Tschechische als Muttersprache und über das Deutsche als fremdsprachliche Wissenschaftssprache;
- die Kenntnis sprachwissenschaftlicher Terminologie, Analyseverfahren und Untersuchungsmethoden mit dem Schwerpunkt auf Struktur und Funktion der Profilsprache;
- die vertiefte Einsicht in die kulturelle Identität des bosnisch-kroatisch-serbischen/polnischen/russischen/tschechischen Sprachraums einschließlich ihrer historischen Begründung.

b) *Slavistik* als Nebenfach; Sprachprofil *BKS/Polnisch/Russisch/Tschechisch* (mit Vorkenntnissen); Teilfach *Literaturwissenschaft*

Das Studium des Nebenfaches *Slavistik* im Profil *BKS/Polnisch/Russisch/Tschechisch* für Muttersprachler mit einer Schwerpunktbildung im Teilfach *Literaturwissenschaft* vermittelt auf der Grundlage eingehender metasprachlicher Kenntnisse im BKS/Polnischen/Russischen/Tschechischen als Muttersprache und im Deutschen als fremdsprachliche Wissenschaftssprache

- fachspezifische Terminologie sowie praktische Erfahrungen in ihrer adäquaten Anwendung am Gegenstand des Faches, der bosnisch-kroatisch-serbischen/polnischen/russischen/tschechischen Literatur;
- Grundkenntnisse in den Methoden und Theorien der Literatur- und Kulturwissenschaft;
- Überblickskenntnisse zur Geschichte der bosnisch-kroatisch-serbischen/polnischen/russischen/tschechischen Literatur und vertieftes Wissen zu ausgewählten Epochen;
- Einsicht in die kulturelle Identität des bosnisch-kroatisch-serbischen/polnischen/russischen/tschechischen Kulturraums unter historisch-diachrotem und synchronem Gesichtspunkt.

Zu § 1 Absatz 4:

Die Durchführung des Studiengangs erfolgt durch die Fakultät für Geisteswissenschaften.

Zu § 2 Regelstudienzeit

Zu § 2 Absatz 3:

Die Regelstudienzeiten betragen im Hauptfach sowie im Nebenfach in der Variante „ohne Vorkenntnisse, sprachlehrintensiv 7 Semester, im Nebenfach in der Variante „mit Vorkenntnissen, nicht sprachlehrintensiv“ 6 Semester. Bei einer Kombination eines sprachlehrintensiven Hauptfaches mit einem sprachlehrintensiven Nebenfach im Rahmen eines B.A.-Studiums summiert sich die Regelstudienzeit auf 8 Semester.

Zu § 4 Studien- und Prüfungsaufbau

Zu § 4 Absatz 1:

1. Module für das Fach *Slavistik* als Hauptfach im Umfang von 120 LP.
2. Module für das Fach *Slavistik* als Nebenfach (mit Vorkenntnissen, nicht sprachlehrintensiv) im Umfang von 45 LP.
3. Module für das Fach *Slavistik* als Nebenfach (ohne Vorkenntnisse, sprachlehrintensiv) im Umfang von 75 LP.
4. Module im Optionalbereich im Umfang von 45 LP.

Zu 1. Module für das Fach *Slavistik* als Hauptfach:

Das Hauptfachstudium *Slavistik* bietet drei verschiedene Profile an, die entsprechend des sprachlichen Schwerpunkts und der sprachlichen Vorkenntnisse organisiert sind. Die Zuordnung zu einem Profil (ohne Vorkenntnisse, mit herkunftssprachlichen Vorkenntnissen, mit Vorkenntnissen auf muttersprachlichem Niveau) erfolgt auf Grundlage eines mündlichen und schriftlichen Einstufungstest zu Beginn des Studiums:

- (A) BKS/Polnisch/Russisch/Tschechisch (ohne Vorkenntnisse),
- (B) Russisch (mit herkunftssprachlichen Vorkenntnissen im Russischen),
- (C) Russisch/Polnisch (mit muttersprachlichen Vorkenntnissen).

In der Vertiefungsphase wird in jedem Profil ein Schwerpunkt gewählt, entweder das Teilfach *Sprachwissenschaft* oder das Teilfach *Literaturwissenschaft* (Wahlpflichtmodule). In dem gewählten Schwerpunkt ist das Abschlussmodul zu belegen.

Zu 2. und 3. Module für das Fach *Slavistik* als Nebenfach:

Das Nebenfachstudium *Slavistik* bietet zwei verschiedene Profile an, die entsprechend der Profilsprache bzw. den sprachlichen Vorkenntnissen organisiert sind. Die Zuordnung zu einem Profil (mit/ohne Vorkenntnisse) erfolgt auf Grundlage eines mündlichen und schriftlichen Einstufungstest zu Beginn des Studiums:

- (D) BKS/Polnisch/Russisch/Tschechisch (ohne Vorkenntnisse, sprachlehrintensiv),
- (E) BKS/Polnisch/Russisch/Tschechisch (mit Vorkenntnissen, nicht sprachlehrintensiv).

Zu 4. Module im Optionalbereich im Umfang von 45 LP:

- (F) Fachspezifischer Wahlbereich (30 LP)

Im fachspezifischen Wahlbereich muss folgendes Wahlpflichtmodul fachnah belegt werden, wobei die Sprache wählbar ist:

- a) „Sprachpraxis 2. Slavine“ (Wahlpflicht *BKS/Polnisch/Russisch/Tschechisch*)

Von Studierenden mit muttersprachlichen Vorkenntnissen im Russischen oder Polnischen sind alternativ Module bzw. Lehrveranstaltungen in der slavistischen Fachwissenschaft im Umfang von 18 LP zu belegen.

Fachnah kann darüber hinaus aus folgenden Optionen im Umfang von maximal 12 LP in beliebiger Kombination auch mit fachübergreifenden Möglichkeiten gewählt werden:

- b) ergänzende Aufbau- und Vertiefungsmodule und/oder Lehrveranstaltungen der *Slavistik*, die nicht bereits im Rahmen des Hauptfachcurriculums absolviert worden sind
- c) Auslandsstudium im zielsprachigen Raum (gewähltes Profil oder 2. Slavine);
- d) Auslandspraktikum im zielsprachigen Raum mit Praktikumsbericht in der Zielsprache;
- e) Summerschool/ Summeruniversity im zielsprachigen Raum;
- f) Sprachkurs im zielsprachigen Ausland;

Fachübergreifend kann aus folgenden Optionen im Umfang von maximal 12 LP in beliebiger Kombination auch mit fachnahen Möglichkeiten gewählt werden:

- a) Wahlmodul „Europäische Literaturen“;
- b) Wahlmodul „Linguistik der europäischen Sprachen“;
- c) Wahlmodul „Geisteswissenschaftliche Schlüsselkompetenzen“;
- d) weitere Module und Lehrveranstaltungen der Fachbereiche SLM I und II, die für den Wahlbereich freigegeben sind.

(G) Fachüberschreitender Curricularbereich Studium Generale (15 LP)

Im fachüberschreitenden Curricularbereich Studium Generale sind Module bzw. Lehrveranstaltungen im Umfang von 15 LP zu besuchen. Es sind Module bzw. Lehrveranstaltungen zu belegen, die im Vorlesungsverzeichnis für den Curricularbereich Studium Generale gekennzeichnet sind. Andere Module und Lehrveranstaltungen können auf Antrag an den Prüfungsausschuss nach Maßgabe von § 8 im Curricularbereich Studium Generale angerechnet werden.

A) MODULSTRUKTUR FÜR DAS FACH SLAVISTIK ALS HAUPTFACH; SPRACHPROFIL BKS/POLNISCH/RUSSISCH/TSCHECHISCH (OHNE VORKENNTNISSE) (EXEMPLARISCHER STUDIENPLAN)

FS	Module		
1	Einführungsmodul – Linguistik (E1) 10 LP/6 SWS	Einführungsmodul – Literaturwissenschaft (E2) 10 LP/6 SWS	Einführungsmodul Sprachpraxis (E5a) 18 LP/12 SWS
2	VL = 4 LP	VL = 4 LP	
3	Sem I = 5 LP Tutorium = 1 LP	Sem I = 5 LP Tutorium = 1 LP	Einführungskurs I a = 9 LP Einführungskurs II a = 9 LP
4	Aufbau Linguistik (A1) 12 LP/4 SWS	Aufbau Litwiss (A2) 12 LP/4 SWS	Aufbaumodul Sprachpraxis (A5) 15 LP/10 SWS
5	VL/Sem II B = 4 LP Sem II A = 8 LP	VL/Sem II B = 4 LP Sem II A = 8 LP	Aufbaukurs I = 9 LP Aufbaukurs II = 6 LP
6	Vertiefung Teilfach 12 LP / 4 SWS		Vertiefung – Sprachpraxis (V3) 19 LP / 6 SWS
	Linguistik (V1) Sem III A = 8 LP Sem III B/VL = 4 LP		Vertiefungskurs I = 3 LP Sprachkurs / Sprachpraktikum 4 Wo. = 10 LP
	Litwiss (V2) Sem III A = 8 LP Sem III B/VL = 4 LP		Vertiefungskurs II = 6 LP (Landeskunde 4 SWS)
7	Abschlussmodul 12 LP		
	Kolloquium = 2 LP	+ BA-Arbeit = 8 LP	+ mündliche Prüfung = 2 LP

B) MODULSTRUKTUR FÜR DAS FACH *SLAVISTIK* ALS HAUPTFACH;
 SPRACHPROFIL *RUSSISCH* (MIT HERKUNFTSSPRACHLICHEN VORKENNTNISSEN IM RUSSISCHEN)
 (EXEMPLARISCHER STUDIENPLAN)

FS	Module		
1	Einführungsmodul – Linguistik (E1) 10 LP/6 SWS	Einführungsmodul – Literaturwissenschaft (E2) 10 LP/6 SWS	Einführungsmodul Sprachpraxis Russisch (E5b) 18 LP/12 SWS
2	VL = 4 LP	VL = 4 LP	Einführungskurs I a = 9 LP
3	Sem I = 5 LP Tutorium = 1 LP	Sem I = 5 LP Tutorium = 1 LP	Einführungskurs II a = 9 LP Übersetzen = 3 LP
4	Aufbau Linguistik (A1) 12 LP/4 SWS	Aufbau Litwiss (A2) 12 LP/4 SWS	Aufbaumodul Sprachpraxis Russisch (A5) 15 LP/10 SWS
5	VL/Sem II B = 4 LP Sem II A = 8 LP	VL/Sem II B = 4 LP Sem II A = 8 LP	Aufbaukurs I = 9 LP Aufbaukurs II = 6 LP
6	Vertiefung Teilfach 12 LP/4 SWS		Vertiefung – Sprachpraxis (V3) 19 LP/6 SWS
	Linguistik (V1) Sem III A = 8 LP Sem III B/VL = 4 LP oder Litwiss (V2) Sem III A = 8 LP Sem III B/VL = 4 LP		Vertiefungskurs I = 3 LP Sprachkurs/ Sprachpraktikum 4 Wo. Vertiefungskurs II = 6 LP (Landeskunde 4 SWS)
7	Abschlussmodul 12 LP		
	Kolloquium = 2 LP	+ BA-Arbeit = 8 LP	+ mündliche Prüfung = 2 LP

C) MODULSTRUKTUR FÜR DAS FACH *SLAVISTIK* ALS HAUPTFACH; SPRACHPROFIL *POLNISCH/RUSSISCH* (MIT VORKENNTNISSEN AUF MUTTERSPRACHLICHEM NIVEAU)
(EXEMPLARISCHER STUDIENPLAN)

FS	Module			
1	Einführungsmodul – Linguistik (E1) 10 LP/6 SWS	Einführungsmodul – Literaturwissenschaft (E2) 10 LP/6SWS	Einführungsmodul Sprachpraxis 2. Slavine (E5a) 18 LP/12 SWS	
2	VL = 4 LP	VL = 4 LP	Einführungskurs I a = 9 LP	
3	Sem I = 5 LP Tutorium = 1 LP	Sem I = 5 LP Tutorium = 1 LP	Einführungskurs II a = 9 LP	
4	Aufbau Linguistik (A1) 12 LP/4 SWS	Aufbau Litwiss (A2) 12 LP/4 SWS	Aufbaumodul Sprachpraxis 2. Slavine (A5) 15 LP/10 SWS	Modul Russische/Polnische Sprache & Kultur (A6) 12 LP/ 8 SWS
5	VL/Sem II B = 4 LP Sem II A = 8 LP	VL/Sem II B = 4 LP Sem II A = 8 LP	Aufbaukurs I = 9 LP Aufbaukurs II = 6 LP	Fachsprache/ Grammatik = 3 LP Übersetzen = 3 LP Vertiefung II: Landeskunde = 6 LP
6	Vertiefung Teilfach Linguistik (V1) Sem III A = 8 LP Sem III B/VL = 4 LP <u>oder</u> Litwiss (V2) Sem III A = 8 LP Sem III B/VL = 4 LP		Vertiefungsmodul Sprachpraxis 2. Slavine (V4) 7 LP/2 SWS Vertiefungskurs I = 3 LP Sprachkurs/Sprachpraktikum 2 Wo. = 4 LP	
7	Abschlussmodul 12 LP Kolloquium = 2 LP + BA-Arbeit = 8 LP + mündliche Prüfung = 2 LP			

D) MODLSTRUKTUR FÜR DAS FACH *SLAVISTIK* ALS NEBENFACH; SPRACHPROFIL *BKS/POLNISCH/RUSSISCH/TSCHECHISCH* (OHNE VORKENNTNISSE, SPRACHLEHRINTENSIV)
(EXEMPLARISCHER STUDIENPLAN)

FS	Module	
1	Einführungsmodul Fachwissenschaft Slavistik für Studierende im Nebenfach ohne Vorkenntnisse (E3) 15 LP/8 SWS	Einführungsmodul Sprachpraxis Slavine (E5a) 18 LP/12 SWS
2	VL Linguistik = 4 LP VL Literaturwissenschaft = 4 LP	Einführungskurs I a = 9 LP Einführungskurs II a = 9 LP
3	Sem I Linguistik + Tutorium (Wahlpflicht) = 5 LP + 1 LP oder Sem I LitWiss + Tutorium (Wahlpflicht) = 5 LP + 1 LP Selbstlerneinheit = 1 LP	
4	Aufbau Ling (A3) o. Litwiss (A4) 8 LP/4 SWS	Aufbaumodul Sprachpraxis Slavine (A5) 15 LP/10 SWS (6+4)
5	VL/Sem II B = 4 LP Sem II B = 4 LP	Aufbaukurs I = 9 LP Aufbaukurs II = 6 LP
6	Vertiefung Teilfach 12 LP/4 SWS	Vertiefung – Sprachpraxis (V4) 7 LP/2 SWS
7	Linguistik (V1) Sem III A = 8 LP Sem III B/VL = 4 LP	Vertiefungskurs I = 3 LP Sprachkurs/Sprachpraktikum = 4 LP 2 Wo.

E) MODULSTRUKTUR FÜR DAS FACH *SLAVISTIK* ALS NEBENFACH; SPRACHPROFIL *BKS/POLNISCH/RUSSISCH/TSCHECHISCH* (MIT VORKENNTNISSEN, NICHT SPRACHLEHRINTENSIV)
(EXEMPLARISCHER STUDIENPLAN)

FS	Module	
1	Einführungsmodul Fachwissenschaft Slavistik für Studierende im Nebenfach mit Vorkenntnissen (E4) 19 LP/ 8 SWS	Einführungsmodul Sprachpraxis Slavine (E6) 6 LP/4 SWS
2	VL Linguistik = 4 LP Sem I Linguistik = 5 LP	Fachsprache/Grammatik = 3 LP Übersetzen = 3 LP
3	VL Literaturwissenschaft = 4 LP Sem I LitWiss = 5 LP Selbstlerneinheit = 1 LP	
4	Aufbau Ling (A3) oder 8 LP/4 SWS	Litwiss (A4) 8 LP/4 SWS
5	VL/Sem II B = 4 LP Sem II B = 4 LP	VL/Sem II B = 4 LP Sem II B = 4 LP
6	Vertiefung – Ling (V1) o. Litwiss (V2)	
	Linguistik (V1) Sem III A = 8 LP Sem III B/VL = 4 LP	

F) OPTIONEN IM FACHSPEZIFISCHEN WAHLBEREICH (30 LP)

Wahlpflichtmodul Sprachpraxis 2. Slavine (18 LP) (SLA-WB01-BKS/P/T/R) bzw. bei muttersprachlichen Vorkenntnissen im Russischen oder Polnischen alternativ Module bzw. Lehrveranstaltungen slavistische Fachwissenschaft (18 LP)	
Fachnaher Wahlbereich	Fachübergreifender Wahlbereich
Aufbau- und Vertiefungsmodule bzw. Lehrveranstaltungen aus der Slavistik (SLA-WB02 – SLA-WB11)	Modul Linguistik der europäischen Sprachen (SLM-WB01) Wahlmodul 5 LP/4 SWS Vorlesung = 2 LP Vorlesung = 2 LP Studienleistung = 1 LP
Auslandsstudium zielsprachiger Raum (Profilbereich bzw. 2. Slavine) bis zu 12 LP Tutorium 1 SWS Die Höhe der Leistungspunkte ist abhängig von der Dauer bzw. dem im Auslandsstudium erworbenen LP gemäß § 4 Absatz PO B.A.	Modul Europäische Literaturen (SLM-WB02) Wahlmodul 5 LP/ 4 SWS Vorlesung = 2 LP Vorlesung = 2 LP Studienleistung = 1 LP
Auslandspraktikum zielsprachiger Raum (Profilsprache bzw. 2. Slavine) bis zu 12 LP Tutorium 1 SWS Die Höhe der Leistungspunkte ist abhängig von der Dauer des Praktikums gemäß § 4 Absatz PO B.A. Praktikumsbericht in der Zielsprache	Modul Geisteswissenschaftliche Schlüsselkompetenzen (SLM-WB03) Wahlmodul 10 LP/ 6 SWS Seminar = 3 LP Seminar = 3 LP Seminar = 3 LP Studienleistung = 1 LP
Summerschool/Summeruniversity im zielsprachigen Raum (Profilsprache bzw. 2. Slavine) bis zu 12 LP Die Höhe der Leistungspunkte ist abhängig von der Dauer des Auslandsaufenthalts gemäß § 4 Absatz PO B.A.	Module des Fachbereichs SLM
Sprachkurs im zielsprachigen Raum (Profilsprache bzw. 2. Slavine) bis zu 12 LP Die Höhe der Leistungspunkte ist abhängig von der Dauer des Auslandsaufenthalts gemäß § 4 Absatz PO B.A.	Lehrveranstaltungen des Fachbereichs SLM

Zu § 5 Lehrveranstaltungsarten

Zu § 5 Absatz 1:

Ferienkurse sind zu belegen in Form von Sprachkursen zur Zielsprache. Alternativ hierzu können Praktika im Zielland absolviert werden. Die Anforderungen an die Feriensprachkurse legt der Prüfungsausschuss fest. Organisation und Finanzierung liegen bei den Studierenden. Informationen zu Kursangeboten und Stipendien sind in der Fachstudienberatung erhältlich.

Zu § 5 Absatz 3:

Für alle Sprachlehrveranstaltungen besteht eine Anwesenheitspflicht, da sonst die studiennotwendige Progression der Sprachaneignung nicht erreicht werden kann.

Zu § 13 Studienleistungen und Modulprüfungen

Zu § 13 Absatz 5:

Weitere Prüfungsarten sind:

(1) Begleitende mündliche und schriftliche Aufgaben

Kursbegleitende mündliche und/oder schriftliche Aufgaben (z.B. Grammatiktests, Vokabeltests, Kurzreferate und Präsentationen, Protokolle etc.) sind mindestens zwei, über die Kursdauer verteilte Aufgaben, die von der/dem Lehrenden überprüft und benotet werden.

(2) Mündliche Kursprüfung

Eine mündliche Kursprüfung ist der (Teil-)Abschluss von vorrangig auf Phonetik und mündlicher Sprachpraxis ausgerichteten Sprachlehrveranstaltungen bzw. Teilen von Sprachlehrveranstaltungen aber auch von fachwissenschaftlichen Lehrveranstaltungen. Im Bereich der Sprachpraxis beinhaltet sie die mündliche Präsentation eines vorgegebenen Textes, die Überprüfung des Hörverständnisses bzw. das Prüfungsgespräch in der Profilsprache können in Form einer Einzelprüfung aber auch als Gruppenprüfung stattfinden und dauern zwischen 15 und 45 Minuten. Im Bereich der fachwissenschaftlichen Lehrveranstaltungen handelt es sich um Gruppen- oder Einzelprüfungen mit Fragen zum Lehrveranstaltungsstoff und/oder zur obligatorischen lehrveranstaltungsbegleitenden Lektüre.

(3) Protokoll

Ein Protokoll ist die schriftliche Zusammenfassung einer Veranstaltungseinheit im Umfang von 2 bis 3 Seiten.

(4) Bericht

Der Bericht ist eine von einer bzw. einem Studierenden oder einer Gruppe von Studierenden anzufertigende schriftliche Ausarbeitung, die in mehrere Abschnitte gegliedert ist. Der Bericht beschreibt ausführlich die jeweiligen Arbeitsschritte und Erfahrungen, die die bzw. der Studierende oder die Gruppe im Rahmen des betreffenden Moduls gemacht hat, fasst die Ergebnisse der Arbeit reflektierend zusammen und misst sie an den Erwartungen, die die Studierenden vor dem Besuch des Moduls an den Berichtsgegenstand hatten. Der Bericht kann auch in Form einer Gruppenarbeit zugelassen werden, wenn der als Prüfungsleistung zu bewertende Beitrag der einzelnen Kandida-

tinnen und Kandidaten aufgrund der Angabe von Abschnitten, Seitenzahlen oder anderen objektiven Kriterien, die eine deutliche Abgrenzung ermöglichen, deutlich unterscheidbar und bewertbar ist und die Anforderungen nach den Sätzen 1 und 2 erfüllt.

(5) Projektarbeit

Die Projektarbeit besteht aus der Konzeption, Planung und Anfertigung einer praktischen Arbeit oder, bei umfangreichen Projekten, eines Teils oder Abschnitts einer solchen Arbeit. Die Projektarbeit kann auch in Form einer Gruppenarbeit zugelassen werden, wenn der als Prüfungsleistung zu bewertende Beitrag der einzelnen Kandidatinnen und Kandidaten aufgrund der Angabe von Abschnitten, Seitenzahlen oder anderen objektiven Kriterien, die eine deutliche Abgrenzung ermöglichen, deutlich unterscheidbar und bewertbar ist und die Anforderungen nach Satz 1 erfüllt.

(6) Klausuren

Klausuren können auch in der Form von Teilklausuren im Verlaufe der Veranstaltung durchgeführt werden. Zahl und die Termine der Teilklausuren werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.

(7) Rechercheaufgabe

Die Rechercheaufgabe erfordert von einem Studierenden das eigenständige Beschaffen von relevanten Informationen zu einem (vorstrukturierten) Recherchethema. Als Quellen für die Recherche kommen persönliche Gespräche mit Fachleuten, Fachliteratur oder das Internet in Frage. Durch die Vorstrukturierung des Recherchethemas werden bereits hilfreiche Schlüsselwörter vorgegeben. Die Rechercheergebnisse werden in eigenständigen schriftlichen Ausführungen festgehalten (3-5 Seiten pro Recherchethema) und die Quellen benannt.

(8) mündlicher und schriftlicher Einstufungstest

Studierende, die über Vorkenntnisse der gewählten Profilsprache verfügen, müssen zu Beginn des Studiums in einem benoteten Einstufungstest ihre schriftliche und mündliche Kompetenz in der Zielsprache nachweisen.

(9) Kurzreferate und Präsentationen

Referate sind literaturgestützte Vorträge mit Handout zu vorgegebenen Themen im Rahmen einzelner Seminarsitzungen. Sie sollten nicht länger als 15-30 min sein. Referate können sowohl einzeln als auch in Gruppen gehalten werden. Präsentationen sind Darstellungen eigener Konzepte studentischer Arbeiten.

**Zu § 14
Bachelorarbeit**

Zu § 14 Absatz 2:

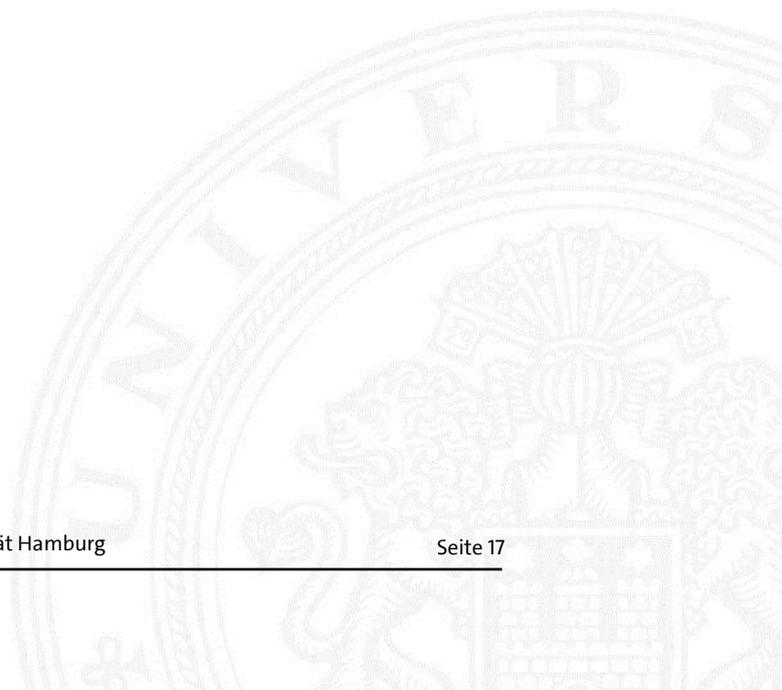
Für die Zulassung zur Bachelorarbeit müssen die in den Bestimmungen zu § 4 Absatz 3 und 4 genannten Einführungs-, Aufbau- und Vertiefungsmodule des Hauptfaches im gewählten Sprachprofil absolviert worden sein. Die Anzahl der in den Hauptfachmodulen zu erwerbenden Leistungspunkte beträgt insgesamt 108 LP.

Zu § 15 Bewertung der Prüfungsleistungen

Zu § 15 Absatz 3:

Setzt sich die Prüfungsleistung eines Moduls (bis auf das Abschlussmodul) aus mehreren Teilleistungen zusammen, wird die Note des Moduls aus dem arithmetischen Mittel der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen errechnet. Die Gesamtnote der Modulprüfung im Abschlussmodul ergibt sich aus dem mittels Leistungspunkten gewichteten Mittel der Noten für die Teilleistungen (mündliche Prüfung/BA-Arbeit).

In den Anteil des Haupt- bzw. Nebenfaches an der Gesamtnote werden die Prüfungsleistungen aller benoteten Module einbezogen. Dabei werden die Einführungsmodule einfach, die Aufbau- und Vertiefungsmodule doppelt gewichtet. Sprachpraxismodule werden einfach gewichtet. Benotete Module und Lehrveranstaltungen aus dem fachspezifischen Wahlbereich und dem Curricularbereich Studium Generale werden bei der Berechnung der Gesamtnote nicht berücksichtigt.



II. Modulbeschreibungen

Der Bachelorstudiengang *Slavistik* besteht aus folgenden Modulen:

Modultyp: Pflichtmodul HF Slavistik Titel: Einführungsmodul Linguistik Sigle: SLA-E1-HF-BKS, SLA-E1-HF-P, SLA-E1-HF-R, SLA-E1-HF-T	
Qualifikationsziele	Studierende kennen und verstehen grundlegende Begriffe, Methoden, Inhalte und Probleme der Linguistik und ihre Bedeutung für die Erforschung der slavischen Sprachen.
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung 2 SWS • Seminar I 2 SWS • Tutorium 2 SWS
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss des Moduls E5a für die Teilnahme am Seminar I.
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil der Studiengänge <i>Slavistik</i> im Hauptfach (alle Profile).
Modulabschluss	<p>VORAUSSETZUNG: Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen; erfolgreiches Erbringen von Studienleistungen in den oben genannten Veranstaltungen in Form von begleitenden mündlichen und schriftlichen Aufgaben. Die Art und Anzahl wird vor Beginn der jeweiligen Lehrveranstaltung bekannt gegeben. Die Studienleistung zur Vorlesung ist eine internetgestützte Selbstlerneinheit.</p> <p>ART: Modulprüfung: Klausur oder Teilklausuren im Seminar I, die auch die Inhalte der Vorlesung einschließt, im Gesamtumfang von max. 150 Minuten.</p> <p>SPRACHE: Deutsch</p>
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung 4 LP • Seminar I 5 LP • Tutorium 1 LP
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	10 LP
Dauer	Ein bis zwei Semester.
Häufigkeit des Angebots	Mindestens jedes 2. Semester.

Modultyp: Pflichtmodul HF Slavistik Titel: Einführungsmodul Literaturwissenschaft Signle: SLA-E2-HF-BKS, SLA-E2-HF-P, SLA-E2-HF-R, SLA-E2-HF-T	
Qualifikationsziele	Studierende kennen und verstehen relevante Kategorien für die Analyse von literarischen Texten der slavischen Literatur (Drama, Lyrik, Prosa) und können diese zur Kategorisierung literarischer Texte adäquat anwenden.
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung 2 SWS • Seminar I 2 SWS • Tutorium 2 SWS
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss des Moduls E5a für die Teilnahme am Seminar I.
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil der Studiengänge <i>Slavistik</i> im Hauptfach (alle Profile).
Modulabschluss	<p>VORAUSSETZUNG: Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen; erfolgreiches Erbringen von Studienleistungen in den o.g. Veranstaltungen in Form von begleitenden mündlichen und schriftlichen Aufgaben. Die Art und Anzahl wird vor Beginn der jeweiligen Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p> <p>ART: Modulprüfung: Klausur oder Teilklausuren im Seminar I, die auch die Inhalte der Vorlesung einschließt, im Gesamtumfang von max. 150 Minuten.</p> <p>SPRACHE DER MODULPRÜFUNG: Deutsch</p>
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung 4 LP • Seminar I 5 LP • Tutorium 1 LP
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	10 LP
Dauer	Ein bis zwei Semester.
Häufigkeit des Angebots	Mindestens jedes 2. Semester.

Modultyp: Pflichtmodul NF Slavistik	
Titel: Einführungsmodul Fachwissenschaft Slavistik für Studierende im Nebenfach ohne Vorkenntnisse	
Sigle: SLA-E3-NF-BKS, SLA-E3-NF-P, SLA-E3-NF-R, SLA-E3-NF-T	
Qualifikationsziele	Studierende kennen und verstehen grundlegende Begriffe, Methoden, Inhalte und Probleme der Linguistik und ihre Bedeutung für die Erforschung der slavischen Sprachen. Studierende kennen und verstehen relevante Kategorien für die Analyse von literarischen Texten der slavischen Literatur (Drama, Lyrik, Prosa) und können diese zur Kategorisierung literarischer Texte adäquat anwenden. Durch die Wahl des Seminars I werden Kenntnisse und Fertigkeiten in einem Teilfach erweitert.
Lehrformen	2 x Vorlesung und Selbstlerneinheit 4 SWS Seminar I 2 SWS Tutorium 2 SWS
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss des Moduls E5a für die Teilnahme am Seminar I.
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil der Studiengänge <i>Slavistik</i> im Nebenfach (ohne Vorkenntnisse, alle Profile).
Modulabschluss	VORAUSSETZUNG: Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen; erfolgreiches Erbringen von Studienleistungen in den oben genannten Veranstaltungen in Form von begleitenden mündlichen und schriftlichen Aufgaben. Die Art und Anzahl wird vor Beginn der jeweiligen Lehrveranstaltung bekannt gegeben. ART: Modulprüfung: Klausur oder Teilklausuren im Seminar I, die auch die Inhalte der Vorlesung einschließt, im Gesamtumfang von max. 150 Minuten. SPRACHE: Deutsch
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung Linguistik 4 LP • Vorlesung Literaturwissenschaft 4 LP • Selbstlerneinheit (Kommentierte Literaturrecherche zu einem Schwerpunkt aus den Lehrveranstaltungen des Moduls) 1 LP sowie: <ul style="list-style-type: none"> • Seminar I Linguistik 5 LP • Tutorium Linguistik 1 LP <u>oder</u> <ul style="list-style-type: none"> • Seminar I Literaturwiss. 5 LP • Tutorium Literaturwiss. 1 LP
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	15 LP
Dauer	Ein bis zwei Semester.
Häufigkeit des Angebots	Mindestens jedes 2. Semester.

Modultyp: Pflichtmodul NF Slavistik	
Titel: Einführungsmodul Fachwissenschaft Slavistik für Studierende im Nebenfach mit Vorkenntnissen	
Sigle: SLA-E4-NF-BKS, SLA-E4-NF-P, SLA-E4-NF-R, SLA-E4-NF-T	
Qualifikationsziele	Studierende kennen und verstehen grundlegende Begriffe, Methoden, Inhalte und Probleme der Linguistik und ihre Bedeutung für die Erforschung der slavischen Sprachen. Studierende kennen und verstehen relevante Kategorien für die Analyse von literarischen Texten der slavischen Literatur (Drama, Lyrik, Prosa) und können diese zur Kategorisierung literarischer Texte adäquat anwenden. Durch die Wahl des Seminars I werden Kenntnisse und Fertigkeiten in einem Teilfach erweitert.
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • 2 x Vorlesung und Selbstlerneinheit 4 SWS • 2 x Seminar I 4 SWS
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine.
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil der Studiengänge <i>Slavistik</i> im Nebenfach (mit Vorkenntnissen, alle Profile).
Modulabschluss	<p>VORAUSSETZUNG: Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen; erfolgreiches Erbringen von Studienleistungen in den oben genannten Veranstaltungen in Form von begleitenden mündlichen und schriftlichen Aufgaben. Die Art und Anzahl wird vor Beginn der jeweiligen Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p> <p>ART: Modulprüfung: Klausur oder Teilklausuren im Seminar I, die auch die Inhalte der Vorlesung einschließt, im Gesamtumfang von max. 150 Minuten.</p> <p>SPRACHE: Deutsch</p>
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung Linguistik 4 LP • Seminar I Linguistik 5 LP • Vorlesung Literaturwissenschaft 4 LP • Seminar I Literaturwissenschaft 5 LP • Selbstlerneinheit (Kommentierte Literaturrecherche zu einem Schwerpunkt aus den Lehrveranstaltungen des Moduls) 1 LP
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	19 LP
Dauer	Ein bis zwei Semester.
Häufigkeit des Angebots	Mindestens jedes 2. Semester.

Modultyp: Pflichtmodul HF/NF Slavistik bzw. Wahlpflichtmodul im Wahlbereich HF Slavistik bzw. Wahlmodul im Wahlbereich SLM Titel: Einführungsmodul Sprachpraxis Bosnisch-Serbisch-Kroatisch/Polnisch/Russisch/ Tschechisch/ Sigle: SLA-E5a-HF-BKS, SLA-E5a-HF-P, SLA-E5a-HF-R, SLA-E5a-HF-T; SLA-E5a-NF-BKS, SLA-E5a-NF-P, SLA-E5a-NF-R, SLA-E5a-NF-T; SLA-WB01-BKS, SLA-WB01-P, SLA-WB01-R, SLA-WB01-T	
Qualifikationsziele	Elementare Sprachkompetenzen, Studierende können zielsprachliche Texte lesen und insoweit verstehen, dass sie in fachwissenschaftlichen Lehrveranstaltungen Beispielen in der Zielsprache folgen können.
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Einführungskurs I a (ohne Vorkenntnisse) 6 SWS • Einführungskurs II a (ohne Vorkenntnisse) 6 SWS
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine.
Verwendbarkeit des Moduls	<p>Das Modul ist Bestandteil der Studiengänge:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Slavistik</i> im Hauptfach (ohne Vorkenntnisse, alle Profile), • <i>Slavistik</i> im Nebenfach (ohne Vorkenntnisse, alle Profile), • <i>Slavistik</i> im Hauptfach (Muttersprachliche Kenntnisse, Sprachpraxis 2. Slavine), • <i>Slavistik</i> im Hauptfach (ohne Vorkenntnisse, alle Profile; Russisch mit herkunftssprachlichen Vorkenntnissen): Fachspezifischer Wahlbereich als „Sprachpraxis zweite Slavine“ bei entsprechender Kapazität, • Wahlbereich SLM bei entsprechender Kapazität.
Modulabschluss	<p>VORAUSSETZUNG: Regelmäßige Teilnahme gemäß § 5 Absatz 3 PO B.A. an den oben genannten Veranstaltungen; erfolgreiches Erbringen von Studienleistungen in den oben genannten Veranstaltungen in Form von begleitenden mündlichen und schriftlichen Aufgaben. Die Art und Anzahl wird vor Beginn der jeweiligen Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p> <p>ART: Modulprüfung: zwei schriftliche Teilprüfungen (à 90 min) und eine mündliche Prüfung.</p> <p>SPRACHE: jeweilige Zielsprache und Deutsch</p>
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	<ul style="list-style-type: none"> • Einführungskurs I a 9LP 9 LP • Einführungskurs II a 9LP 9 LP
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	18 LP
Dauer	Zwei Semester.
Häufigkeit des Angebots	Jedes 2. Semester.

Modultyp: Pflichtmodul NF (mit Vorkenntnissen)	
Titel: Sprachpraxis Slavine	
Sigle: SLA-E6-NF-BKS, SLA-E6-NF-P, SLA-E6-NF-R, SLA-E6-NF-T	
Qualifikationsziele	Studierende erweitern ihre Kenntnisse über die Zielsprache und können diese in grammatischen, phonetischen und graphemischen Kategorien beschreiben. Sie erlernen die linguistische Metasprache sowie die wissenschaftliche Fachsprache. Studierende verflüssigen ihre Fähigkeiten, sich im Deutschen wissenschaftlich adäquat mündlich wie schriftlich auszudrücken.
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Fachsprache/Grammatik 2 SWS • Übersetzen 2 SWS
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine.
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil der Studiengänge/Profile <i>Slavistik</i> im Nebenfach (mit Vorkenntnissen).
Modulabschluss	<p>VORAUSSETZUNG: Regelmäßige Teilnahme gemäß § 5 Absatz 3 PO B.A. an den oben genannten Veranstaltungen, erfolgreiches Erbringen von Studienleistungen in den o.g. Veranstaltungen in Form von begleitenden mündlichen und schriftlichen Aufgaben. Die Art und Anzahl wird vor Beginn der jeweiligen Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p> <p>ART: Fachsprache/Grammatik: Klausur (90 min) Übersetzen: Klausur (90 min)</p> <p>SPRACHE: jeweilige Zielsprache und Deutsch</p>
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	<ul style="list-style-type: none"> • Fachsprache/Grammatik 3 LP • Übersetzen 3 LP
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	6 LP
Dauer	Zwei Semester.
Häufigkeit des Angebots	Jedes 2. Semester.

Modultyp: Pflichtmodul HF Slavistik bzw. Wahlpflichtmodul im Wahlbereich HF Slavistik bzw. Wahlmodul im Wahlbereich SLM Titel: Aufbaumodul Linguistik Sigle: SLA-A1-HF-BKS, SLA-A1-HF-P, SLA-A1-HF-R, SLA-A1-HF-T; SLA-WB02-BKS, SLA-WB02-P, SLA-WB02-R, SLA-WB02-T	
Qualifikationsziele	Studierende kennen die zentralen Kategorien und Methoden der slavistischen Linguistik und können diese zur Analyse ausgewählter Phänomene der slavischen Sprachen einsetzen. Sie sind mit den Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens so weit vertraut, dass sie erste eigenständige wissenschaftliche Arbeiten verfassen können.
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar IIA (Sprachwissenschaft/ 2 SWS BKS/Polnisch/Russisch/Tschechisch) 2 SWS • Vorlesung oder Seminar II B
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss von Modul E1 für die Teilnahme am Seminar II (Sprachwissenschaft) sowie erfolgreicher Abschluss von Modul E5a oder E5b.
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil der Studiengänge: <ul style="list-style-type: none"> • <i>Slavistik</i> im Hauptfach (alle Profile) Pflichtmodul, • <i>Slavistik</i> im Hauptfach (alle Profile), • Optionalbereich Fachspezifischer Wahlbereich bei entsprechender Kapazität, • Wahlbereich SLM bei entsprechender Kapazität.
Modulabschluss	VORAUSSETZUNG: Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen; erfolgreiches Erbringen von Studienleistungen in den o. g. Veranstaltungen in Form von begleitenden mündlichen und schriftlichen Aufgaben. Die Art und Anzahl wird vor Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. ART: Modulprüfung: Hausarbeit (25.000-30.000 Zeichen) im Seminar A. SPRACHE: Deutsch
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar II A 8 LP • Vorlesung oder Seminar II B 4 LP
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	12 LP
Dauer	Ein bis zwei Semester.
Häufigkeit des Angebots	Jedes 2. Semester.

Modultyp: Pflichtmodul HF Slavistik bzw. Wahlpflichtmodul im Wahlbereich HF Slavistik bzw. Wahlmodul im Wahlbereich SLM Titel: Aufbaumodul Literaturwissenschaft Sigle: SLA-A2-HF-BKS, SLA-A2-HF-P, SLA-A2-HF-R, SLA-A2-HF-T; SLA-WB03-BKS, SLA-WB03-P, SLA-WB03-R, SLA-WB03-T	
Qualifikationsziele	Studierende kennen die zentralen Kategorien und Methoden der slavistischen Literaturwissenschaft und können diese zur Analyse ausgewählter Phänomene der slavischen Literaturen einsetzen. Sie sind mit den Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens so weit vertraut, dass sie erste eigenständige wissenschaftliche Arbeiten verfassen können.
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar II A 2 SWS • Vorlesung oder Seminar II B 2 SWS
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss von Modul E2 für die Teilnahme an Seminar Ib (Literaturwissenschaft) sowie erfolgreicher Abschluss von Modul E5a oder E5b.
Verwendbarkeit des Moduls	<p>Das Modul ist Bestandteil der Studiengänge:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Slavistik</i> im Hauptfach (alle Profile), Pflichtmodul, • <i>Slavistik</i> im Hauptfach (alle Profile), • Optionalbereich Fachspezifischer Wahlbereich bei entsprechender Kapazität, • Wahlbereich SLM bei entsprechender Kapazität.
Modulabschluss	<p>VORAUSSETZUNG: Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen; erfolgreiches Erbringen von Studienleistungen in den o.g. Veranstaltungen in Form von begleitenden mündlichen und schriftlichen Aufgaben. Die Art und Anzahl wird vor Beginn der jeweiligen Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p> <p>ART: Modulprüfung: Hausarbeit (25.000-30.000 Zeichen) im Seminar II A.</p> <p>SPRACHE: Deutsch</p>
Arbeitsaufwand in den einzelnen Moduleteilen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar II A 8 LP 8 LP • Vorlesung oder Seminar II B 4 LP 4 LP
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	12 LP
Dauer	Ein bis zwei Semester.
Häufigkeit des Angebots	Jedes 2. Semester.

Modultyp: Wahlpflichtmodul NF Slavistik (ohne Vorkenntnisse/sprachlehrintensiv)/ Pflichtmodul NF Slavistik (mit Vorkenntnissen/nicht sprachlehrintensiv) bzw. Wahlpflichtmodul im Wahlbereich HF Slavistik bzw. Wahlmodul im Wahlbereich SLM Titel: Aufbaumodul Linguistik Sigle: SLA-A3-NF-BKS, SLA-A3-NF-P, SLA-A3-NF-R, SLA-A3-NF-T; SLA-WB04-BKS, SLA-WB04-P, SLA-WB04-R, SLA-WB04-T	
Qualifikationsziele	Studierende kennen die zentralen Kategorien und Methoden der slavistischen Linguistik und können diese zur Analyse ausgewählter Phänomene der slavischen Sprachen einsetzen.
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung (Sprachwissenschaft/Russisch/Polnisch/BKS/Tschechisch) 2 SWS • Seminar II B 2 SWS
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss von Modul E3 für die Teilnahme am Seminar II B (Sprachwissenschaft) sowie erfolgreicher Abschluss von Modul E5a bzw. E5b.
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil der Profile: <ul style="list-style-type: none"> • Slavistik im Nebenfach (alle Profile), • Slavistik im Hauptfach (alle Profile), • Optionalbereich Fachspezifischer Wahlbereich bei entsprechender Kapazität, • Wahlbereich SLM bei entsprechender Kapazität.
Modulabschluss	<p>VORAUSSETZUNG: Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen; erfolgreiches Erbringen von Studienleistungen in den o.g. Veranstaltungen in Form von begleitenden mündlichen und schriftlichen Aufgaben. Die Art und Anzahl wird vor Beginn der jeweiligen Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p> <p>ART: Modulprüfung: Vorlesung und Seminar II B: Klausur oder mündliche Prüfung.</p> <p>SPRACHE: Deutsch</p>
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar II B 4 LP • Vorlesung 4 LP
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	8 LP
Dauer	Ein bis zwei Semester.
Häufigkeit des Angebots	Jedes 2. Semester.

Modultyp: Wahlpflichtmodul NF Slavistik (ohne Vorkenntnisse/sprachlehrintensiv)/ Pflichtmodul NF Slavistik (mit Vorkenntnissen/nicht sprachlehrintensiv) bzw. Wahlpflichtmodul im Wahlbereich HF Slavistik bzw. Wahlmodul im Wahlbereich SLM Titel: Aufbaumodul Literaturwissenschaft Sigle: SLA-A4-NF-BKS, SLA-A4-NF-P, SLA-A4-NF-R, SLA-A4-NF-T; SLA-WB05-BKS, SLA-WB05-P, SLA-WB05-R, SLA-WB05-T	
Qualifikationsziele	Studierende kennen die zentralen Kategorien und Methoden der slavistischen Literaturwissenschaft und können diese zur Analyse ausgewählter Phänomene der slavischen Sprachen einsetzen.
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung (Literaturwissenschaft/ 2 SWS Russisch/Polnisch/BKS/Tschechisch) 2 SWS • Seminar II B
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme am Modul E3 für die Teilnahme am Seminar II B (Literaturwissenschaft) sowie die erfolgreiche Teilnahme am Modul E5a bzw. E5b.
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil der Profile: <ul style="list-style-type: none"> • <i>Slavistik</i> im Nebenfach (alle Profile), • <i>Slavistik</i> im Hauptfach (alle Profile), • Optionalbereich Fachspezifischer, • Wahlbereich bei entsprechender Kapazität Wahlbereich SLM bei entsprechender Kapazität.
Modulabschluss	VORAUSSETZUNG: Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen. ART: Modulprüfung: Vorlesung und Seminar II B: begleitende mündliche und schriftliche Aufgaben oder Klausur oder mündliche Prüfung. Die Art und Anzahl wird vor Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. SPRACHE: Deutsch
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar II B 4 LP • Vorlesung 4 LP
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	8 LP
Dauer	Ein bis zwei Semester.
Häufigkeit des Angebots	Jedes 2. Semester.

Modultyp: Pflichtmodul HF/NF Slavistik bzw. Wahlpflichtmodul im Wahlbereich HF Slavistik bzw. Wahlmodul im Wahlbereich SLM Titel: Aufbauomodul Sprachpraxis Bosnisch-Serbisch-Kroatisch/Polnisch/Russisch/Tschechisch/ Sigle: SLA-A5-HF-BKS, SLA-A5-HF-P, SLA-A5-HF-R, SLA-A5-HF-T; SLA-A5-NF-BKS, SLA-A5-NF-P, SLA-A5-NF-R, SLA-A5-NF-T; SLA-WB06-BKS, SLA-WB06-P, SLA-WB06-R, SLA-WB06-T	
Qualifikationsziele	Studierende können sich selbständig im Laut- und Schriftsystem der Zielsprache bewegen. Sie kennen grammatikalische Kategorien und typologische Charakteristika der Zielsprache und können diese zielgerichtet zur Sprachproduktion und –rezeption mündlich wie schriftlich einsetzen. Sie verfügen über landeskundliche Kenntnisse und interkulturelle Kompetenzen. Studierende sind im zielsprachlichen Ausland handlungsfähig.
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Aufbaukurs I 6 SWS • Aufbaukurs II 4 SWS
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss von Modul E5a bzw. E5b.
Verwendbarkeit des Moduls	<p>Das Modul ist Bestandteil der Studiengänge:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Slavistik</i> im Hauptfach (ohne Vorkenntnisse, alle Profile); • <i>Slavistik</i> im Nebenfach (ohne Vorkenntnisse, alle Profile); • <i>Slavistik</i> im Hauptfach (Polnisch/Russisch mit Vorkenntnissen auf muttersprachlichem Niveau, 2. Slavine). • <i>Slavistik</i> im Hauptfach (alle Profile), • Optionalbereich Fachspezifischer Wahlbereich bei entsprechender Kapazität, • Wahlbereich SLM bei entsprechender Kapazität.
Modulabschluss	<p>VORAUSSETZUNG: regelmäßige Teilnahme gemäß § 5 Absatz 3 PO B.A. an den oben genannten Veranstaltungen; erfolgreiches Erbringen von Studienleistungen in den o.g. Veranstaltungen in Form von begleitenden mündlichen und schriftlichen Aufgaben. Die Art und Anzahl wird vor Beginn der jeweiligen Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p> <p>ART: Modulprüfung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufbaukurs I: Teilprüfung Grammatik: Klausur (90 Minuten) • Teilprüfung Hör- und Sprechübung: mündliche Prüfung • Aufbaukurs II: Teilprüfung Lese- und Schreibübung: Klausur (90 Minuten) <p>SPRACHE: Russisch; Übersetzungen: Russisch und Deutsch</p>
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	<ul style="list-style-type: none"> • Aufbaukurs I 9 LP • Aufbaukurs II 6 LP
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	15 LP
Dauer	Zwei Semester.
Häufigkeit des Angebots	Jedes 2. Semester.

Modultyp: Pflichtmodul HF (Sprachprofil:Polnisch/Russisch mit Vorkenntnissen auf muttersprachlichem Niveau)	
Titel: Sprachpraxis Polnische/Russische Sprache & Kultur (für Muttersprachler)	
Sigle: SLA-A6-HF-P, SLA-A6-HF-R	
Qualifikationsziele	Studierende erweitern ihre Kenntnisse über ihre Muttersprache und können diese in grammatischen, phonetischen und graphemischen Kategorien beschreiben. Sie erlernen die linguistische Metasprache sowie die wissenschaftliche Fachsprache. Studierende verflüssigen ihre Fähigkeiten, sich im Deutschen wissenschaftlich adäquat mündlich wie schriftlich auszudrücken. Sie verfügen über für die Slavistik relevante landeskundliche und kulturgeschichtliche Kenntnisse über ihr Herkunftsland.
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Fachsprache und Grammatik 2 SWS • Übersetzen 2 SWS • Vertiefung II: Landeskunde 4 SWS
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine.
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil der Studiengänge <i>Slavistik</i> im Hauptfach (Polnisch/Russisch mit Vorkenntnissen auf muttersprachlichem Niveau).
Modulabschluss	<p>VORAUSSETZUNG: regelmäßige Teilnahme gemäß § 5 Absatz 3 PO B.A. an den oben genannten Veranstaltungen, erfolgreiches Erbringen von Studienleistungen in den o.g. Veranstaltungen in Form von begleitenden mündlichen und schriftlichen Aufgaben. Die Art und Anzahl wird vor Beginn der jeweiligen Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p> <p>ART: Modulprüfung: Fachsprache/Grammatik: Klausur (90 min) Übersetzen: Klausur (90 min) Vertiefungskurs II: Klausur (90 Minuten)</p> <p>SPRACHE: jeweilige Zielsprache und Deutsch</p>
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	<ul style="list-style-type: none"> • Fachsprache und Grammatik 3 LP 3 LP • Übersetzen 3 LP 3 LP • Vertiefung II: Landeskunde 6 LP 6 LP
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	12 LP
Dauer	Zwei Semester.
Häufigkeit des Angebots	Jedes 2. Semester.

Modultyp: Wahlpflichtmodul HF/NF Slavistik bzw. Wahlpflichtmodul im Wahlbereich HF Slavistik Titel: Vertiefungsmodul Linguistik Sigle: SLA-V1-HF-BKS, SLA-V1-HF-P, SLA-V1-HF-R, SLA-V1-HF-T; SLA-V1-NF-BKS, SLA-V1-NF-P, SLA-V1-NF-R, SLA-V1-NF-T; SLA-WB07-BKS, SLA-WB07-P, SLA-WB07-R, SLA-WB07-T	
Qualifikationsziele	Studierende können zentrale Bereiche der Zielsprache fachsprachlich beschreiben und theoretisch erschließen. Sie bewegen sich sicher in Terminologie und fachlichem Kategoriensystem. Studierende analysieren ausgewählte Inhalte angemessen und können ihre Ergebnisse wissenschaftlichen Standards entsprechend präsentieren.
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar III A 2 SWS • Seminar III B oder Vorlesung 2 SWS
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme an den Modulen A1 und A3.
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil der Studiengänge: <ul style="list-style-type: none"> • <i>Slavistik</i> im Hauptfach (alle Profile); Teilfach <i>Sprachwissenschaft</i>, • <i>Slavistik</i> im Nebenfach (alle Profile); Teilfach <i>Sprachwissenschaft</i>, • <i>Slavistik</i> im Hauptfach (alle Profile), • Optionalbereich Fachspezifischer Wahlbereich bei entsprechender Kapazität.
Modulabschluss	<p>VORAUSSETZUNG: Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen; erfolgreiches Erbringen von Studienleistungen in den oben genannten Veranstaltungen in Form von begleitenden mündlichen und schriftlichen Aufgaben. Die Art und Anzahl wird vor Beginn der jeweiligen Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p> <p>ART: Modulprüfung: Seminar III A: Hausarbeit (12-15 Seiten/30.000-37.500 Zeichen)</p> <p>SPRACHE: Deutsch</p>
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar III A 8 LP • Seminar III B oder Vorlesung 4 LP
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	12 LP
Dauer	Ein bis zwei Semester.
Häufigkeit des Angebots	Mindestens jedes zweite Semester.

Modultyp: Wahlpflichtmodul HF/NF Slavistik bzw. Wahlpflichtmodul im Wahlbereich HF Slavistik Titel: Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft Sigle: SLA-V2-HF-BKS, SLA-V2-HF-P, SLA-V2-HF-R, SLA-V2-HF-T; SLA-V2-NF-BKS, SLA-V2-NF-P, SLA-V2-NF-R, SLA-V2-NF-T; SLA-WB08-BKS, SLA-WB08-P, SLA-WB08-R, SLA-WB08-T	
Qualifikationsziele	Studierende analysieren epochenübergreifend literarische und kulturelle Konstellationen, Themen und Gattungen in literatur- und kulturwissenschaftlicher Perspektive. Sie entwickeln eigenständig Fragestellungen zur zielsprachlichen Literatur.
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar III A 2 SWS • Seminar III B oder Vorlesung 2 SWS
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss von Modul A1 und A3.
Verwendbarkeit des Moduls	<p>Das Modul ist Bestandteil der Studiengänge:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Slavistik</i> im Hauptfach (alle Profile); Teilfach <i>Literaturwissenschaft</i>; • <i>Slavistik</i> im Nebenfach (alle Profile); Teilfach <i>Literaturwissenschaft</i>; • <i>Slavistik</i> im Hauptfach (alle Profile), • Optionalbereich Fachspezifischer Wahlbereich bei entsprechender Kapazität.
Modulabschluss	<p>VORAUSSETZUNG: Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen; erfolgreiches Erbringen von Studienleistungen in den oben genannten Veranstaltungen in Form von begleitenden mündlichen und schriftlichen Aufgaben. Die Art und Anzahl wird vor Beginn der jeweiligen Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p> <p>ART: Modulprüfung: Seminar IIIA: Hausarbeit (12-15 Seiten/30.000-37.500 Zeichen).</p> <p>SPRACHE: Deutsch</p>
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung Linguistik 4 LP • Seminar I Linguistik 5 LP • Vorlesung Literaturwissenschaft 4 LP • Seminar I Literaturwissenschaft 5 LP • Selbstlerneinheit (Kommentierte Literaturrecherche zu einem Schwerpunkt aus den Lehrveranstaltungen des Moduls) 1 LP
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	12 LP
Dauer	Ein bis zwei Semester.
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester oder jedes 2. Semester

Modultyp: Pflichtmodul HF bzw. Wahlpflichtmodul im Wahlbereich HF Slavistik Titel: Vertiefungsmodul Sprachpraxis Bosnisch-Serbisch-Kroatisch/Polnisch/Russisch/Tschechisch/ Sigle: SLA-V3-HF-BKS, SLA-V3-HF-P, SLA-V3-HF-R, SLA-V3-HF-T; SLA-WB09-BKS, SLA-WB09-P, SLA-WB09-R, SLA-WB09-T	
Qualifikationsziele	Studierende drücken sich in der Zielsprache annähernd standardsprachlich aus. Sie bewegen sich sicher in der Zielsprache und sind sich der Äquivalenzen zwischen dem Deutschen und der Zielsprache bewusst. Sie verfügen über eine umfangreiche wissenschaftliche Metasprache.
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vertiefungskurs I 2 SWS • Vertiefungskurs II 4 SWS • Sprachkurs/Sprachpraktikum 4 Wochen
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss des Moduls A3.
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil der Studiengänge: <ul style="list-style-type: none"> • <i>Slavistik</i> im Hauptfach (ohne Vorkenntnisse); • <i>Slavistik</i> im Hauptfach (herkunftssprachliche Kenntnisse). • <i>Slavistik</i> im Hauptfach (alle Profile), • Optionalbereich Fachspezifischer Wahlbereich bei entsprechender Kapazität.
Modulabschluss	<p>VORAUSSETZUNG: regelmäßige Teilnahme gemäß § 5 Absatz 3 PO B.A. an den oben genannten Veranstaltungen; erfolgreiches Erbringen von Studienleistungen in den oben genannten Veranstaltungen in Form von begleitenden mündlichen und schriftlichen Aufgaben. Die Art und Anzahl wird vor Beginn der jeweiligen Lehrveranstaltung bekannt gegeben. Vorlage einer aussagekräftigen Bescheinigung der Institution im zielsprachigen Ausland (Lehrveranstaltungen, Stunden und Inhalte) über die erfolgreiche Teilnahme an einem Sprachkurs/ Ferienkurs gemäß der Ausführungen in „Zu § 5 Absatz 1“.</p> <p>ART: Modulprüfung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vertiefungskurs I: schriftliche Prüfung als Klausur (90 min) und mündliche Prüfung • Vertiefungskurs II: Klausur (90 min) <p>SPRACHE: Zielsprache Übersetzungen: Zielsprache und Deutsch</p>
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	<ul style="list-style-type: none"> • Vertiefungskurs I 3 LP • Vertiefungskurs II 6 LP • Sprachkurs/Sprachpraktikum 10 LP
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	19 LP
Dauer	Zwei Semester.
Häufigkeit des Angebots	Jedes 2. Semester.

Modultyp: Pflichtmodul NF Slavistik bzw. Wahlpflichtmodul im Wahlbereich HF Slavistik	
Titel: Vertiefungsmodul Sprachpraxis Bosnisch-Serbisch-Kroatisch/Polnisch/Russisch/Tschechisch/	
Sigle: SLA-V4-NF-BKS, SLA-V4-NF-P, SLA-V4-NF-R, SLA-V4-NF-T; SLA-WB10-BKS, SLA-WB10-P, SLA-WB10-R, SLA-WB10-T	
Qualifikationsziele	Studierende drücken sich in der Zielsprache annähernd standardsprachlich aus. Sie bewegen sich sicher in der Zielsprache und sind sich der Äquivalenzen zwischen dem Deutschen und der Zielsprache bewusst. Sie verfügen über eine umfangreiche wissenschaftliche Metasprache.
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vertiefungskurs I 2 SWS • Sprachkurs/Sprachpraktikum 2 Wochen
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss des Moduls A3.
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil der Studiengänge: <ul style="list-style-type: none"> • <i>Slavistik</i> im Hauptfach (Polnisch/Russisch mit Vorkenntnissen auf muttersprachlichem Niveau) Sprachpraxis 2. Slavine; • <i>Slavistik</i> im Nebenfach (ohne Vorkenntnisse, alle Profile); • <i>Slavistik</i> im Hauptfach (alle Profile), • Optionalbereich Fachspezifischer Wahlbereich bei entsprechender Kapazität.
Modulabschluss	<p>VORAUSSETZUNG: regelmäßige Teilnahme gemäß § 5 Absatz 3 PO B.A. an den oben genannten Veranstaltungen; erfolgreiches Erbringen von Studienleistungen in den o.g. Veranstaltungen in Form von begleitenden mündlichen und schriftlichen Aufgaben. Die Art und Anzahl wird vor Beginn der jeweiligen Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p> <p>ART: Modulprüfung: Vertiefungskurs I: schriftliche Prüfung als Klausur (90 min) und mündliche Prüfung.</p> <p>SPRACHE: Zielsprache; Übersetzungen: Zielsprache und Deutsch</p>
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	<ul style="list-style-type: none"> • Vertiefungskurs I 3 LP • Sprachkurs/Sprachpraktikum 4 LP
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	7 LP
Dauer	Zwei Semester.
Häufigkeit des Angebots	Jedes 2. Semester.

Modultyp: Abschlussmodul	
Titel: Abschlussmodul im Fach Slavistik	
Qualifikationsziele	Fähigkeit zur selbstständigen Erarbeitung wissenschaftlicher Gegenstandsbereiche und Problemfelder sowie ihrer systematischen Darlegung in Fachgesprächen (mündliche Prüfung) und längeren wissenschaftlichen Abhandlungen (BA-Arbeit) im Bereich des Faches Slavistik.
Lehrformen	Kolloquium 2 SWS
Voraussetzungen für die Teilnahme	erfolgreiche Teilnahme an allen obligatorischen und wahlobligatorischen Einführungs-, Aufbau- und Vertiefungsmodulen des Studiengangs <i>Slavistik</i> im Hauptfach mit einem der Profile: <ul style="list-style-type: none"> • <i>BKS/Polnisch/Russisch/Tschechisch</i> (ohne Vorkenntnisse); Teilfach <i>Sprachwissenschaft</i> od. <i>Literaturwissenschaft</i> • <i>Polnisch/Russisch</i> (Muttersprachler im Polnischen/Russischen); Teilfach <i>Sprachwissenschaft</i> od. <i>Literaturwissenschaft</i> • <i>Russisch</i> im Hauptfach (Herkunftssprecher); Teilfach: <i>Sprachwissenschaft</i> od. <i>Literaturwissenschaft</i>.
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Studiengangs <i>Slavistik</i> im Hauptfach (alle Profile).
Modulabschluss	VORAUSSETZUNG: Teilnahme am Kolloquium. ART: Modulprüfung: BA-Arbeit (Umfang: ca. 25-30 Seiten/62.500-75.000 Zeichen; Bearbeitungszeit: 8 Wochen) und mündliche Prüfung (30 min). SPRACHE: Deutsch oder jeweilige Zielsprache (auf Antrag beim Prüfungsausschuss gemäß §14 Absatz 6 PO B.A.)
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	<ul style="list-style-type: none"> • Kolloquium 4 LP • BA-Arbeit 8 LP • mündliche Prüfung 2 LP
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	12 LP
Dauer	Ein Semester.
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester.

Module im Fachspezifischen Wahlbereich

Modultyp: Wahlmodul im fachübergreifenden Wahlbereich	
Titel: Linguistik der europäischen Sprachen	
Sigle: SLM-WB01	
Qualifikationsziele	Die Studierenden erweitern ihre Kenntnisse der europäischen Sprachen sowie der Methodik der Sprachwissenschaften über die von ihnen gewählte Sprache hinaus.
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung 2 SWS • Vorlesung 2 SWS
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine.
Verwendbarkeit des Moduls	BA-Studiengänge SLM Wahlbereich.
Modulabschluss	<p>VORAUSSETZUNG: Regelmäßige Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen.</p> <p>ART: Erfolgreich erbrachte Studienleistung. Art und Umfang der Studienleistung wird vor Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.</p> <p>SPRACHE : In der Regel Deutsch</p>
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung 2 LP • Vorlesung (mit Studienleistung) 3 LP
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	5 LP
Dauer	Zwei Semester.
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester.

Modultyp: Wahlmodul im fachübergreifenden Wahlbereich	
Titel: Europäische Literaturen	
Sigle: SLM-WB02	
Qualifikationsziele	Die Studierenden erweitern ihre Kenntnisse über die europäischen Literaturen und deren Methoden über die von ihnen gewählte Philologie hinaus.
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung 2 SWS • Vorlesung 2 SWS
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine.
Verwendbarkeit des Moduls	BA-Studiengänge SLM Wahlbereich.
Modulabschluss	<p>VORAUSSETZUNG: Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen.</p> <p>ART: Erfolgreich erbrachte Studienleistung. Art und Umfang der Studienleistung wird vor Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.</p> <p>SPRACHE : In der Regel Deutsch</p>
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung 2 LP • Vorlesung 3 LP
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	5 LP
Dauer	Zwei Semester.
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester.

Modultyp: Wahlmodul im fachübergreifenden Wahlbereich	
Titel: geisteswissenschaftliche Schlüsselkompetenzen	
Sigle: SLM-WB03	
Qualifikationsziele	Erwerb/Weiterentwicklung fächerübergreifender sozialer, methodischer und selbstbezogener Kompetenzen verbunden mit Grundlagenkenntnissen aus anderen Disziplinen; Fähigkeit zur Herstellung eines Transfers von Kompetenzen aus Haupt- und Nebenfach auf Kompetenzen, die in akademischen Berufsfeldern für Geisteswissenschaftlerinnen und Geisteswissenschaftlern zum Einsatz kommen; Kompetenz zur kritischen Überprüfung der individuellen Studiengestaltung; Förderung von kritischem und reflexivem Denken.
Lehrformen	3 Lehrveranstaltungen (Seminar, Projektseminar, Vorlesung)
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine.
Verwendbarkeit des Moduls	BA-Studiengänge SLM Wahlbereich.
Modulabschluss	VORAUSSETZUNG: Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen . ART: Erfolgreich erbrachte Studienleistung. Art und Umfang der Studienleistung wird vor Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben. SPRACHE: Deutsch
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	<ul style="list-style-type: none"> • Lehrveranstaltung 3 LP • Lehrveranstaltung 3 LP • Lehrveranstaltung 3 LP • Studienleistung 1 LP
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	10 LP
Dauer	Zwei Semester.
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester.

Ausführlichere Beschreibungen der einzelnen Module sind der Darstellung in einem Modulhandbuch vorbehalten.

Zu § 23 Inkrafttreten

Diese Fachspezifischen Bestimmungen treten am Tage nach der Genehmigung durch das Präsidium der Universität in Kraft. Sie gelten erstmals für Studierende, die ihr Studium zum Wintersemester 2013/2014 aufnehmen.

Hamburg, den 16. September 2013
Universität Hamburg